

NRW / Städte / Duisburg

Birgit Wulftange

Mündelheimerin zeigt Kunst im Zeichen der Transformation

16. September 2021 um 12:53 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



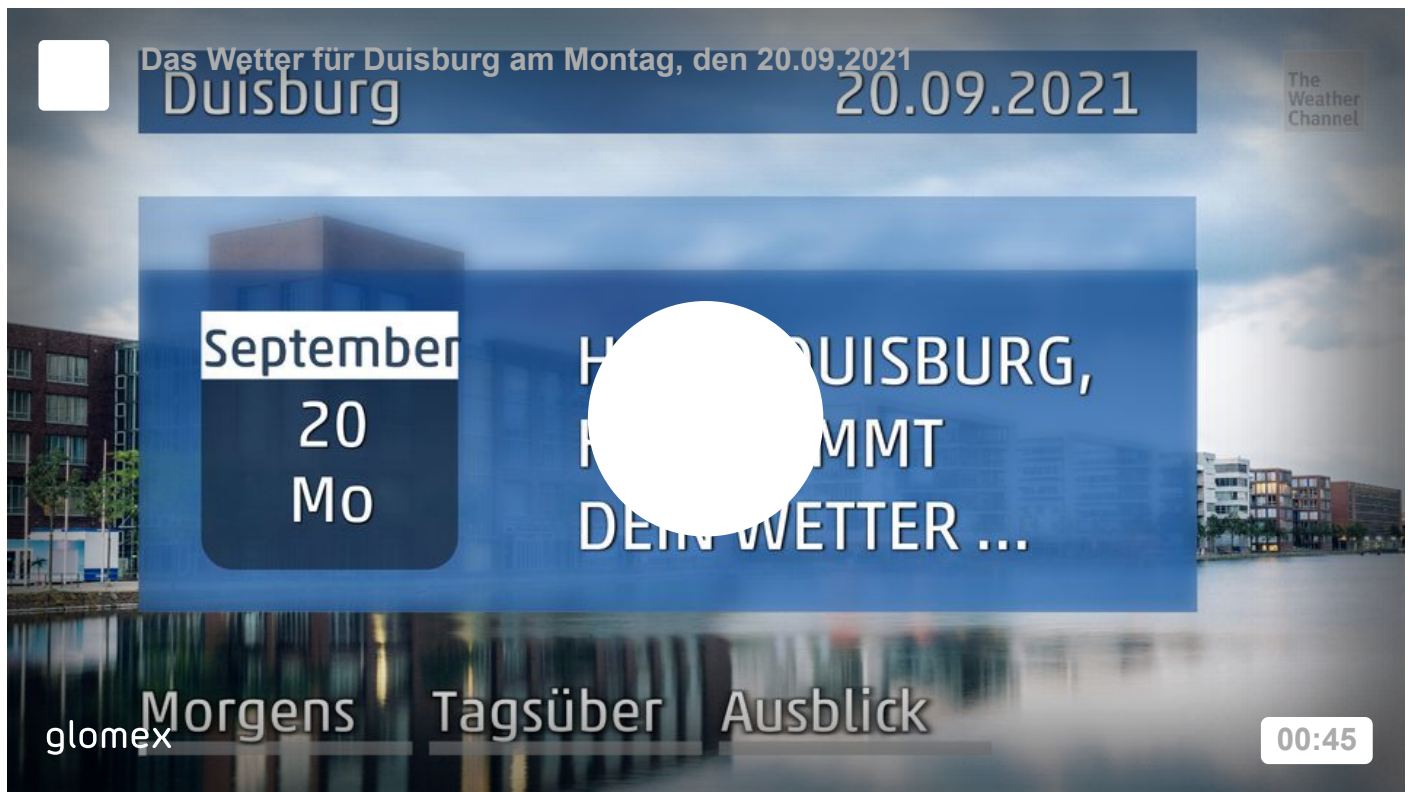
Birgit Wulftange lebt seit 1996 in Duisburg-Mündelheim. Foto: Birgit Wulftange

Mündelheim. Birgit Wulftange präsentiert ihre neuen Werke beim „Tag des offenen Ateliers 2021“ am Wochenende des 2. und 3. Oktober. Worauf es der Duisburgerin beim Malen ankommt.

Wir feiern 50.000 Digitalabonnenten – als Dankeschön jetzt RP+ dauerhaft für 5€ pro Monat sichern!

Die neuesten Bilder der Duisburger Künstlerin Birgit Wulftange sind unter dem Motto „Transformation“ entstanden und werden auch in diesem Jahr beim „Tag des offenen Ateliers“ ausgestellt.

Die Mündelheimerin sagt zu ihrer künstlerischen Arbeit in den vergangenen Monaten: „Der gesellschaftliche Stillstand und die Ängste während der Hochphase der Pandemie haben mich in meinem Schaffen zunächst gelähmt. Durch den Einsatz neuer Materialien und Techniken konnte ich mich aus der Blockade befreien: Meine neuesten Bilder sind auf Stoff entstanden. Die Fragilität des Stoffes spiegelt für mich die Sanftheit wieder, die oftmals hinter starren Strukturen verborgen ist und gleichzeitig ist die Transparenz ein Zeichen des Wandels und der Hoffnung“.

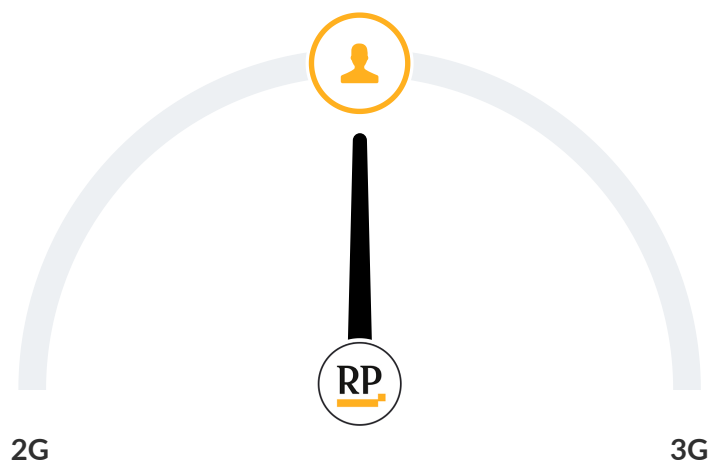


Die 1956 im ostwestfälischen Salzkotten geborene Künstlerin lebt seit 1996 in Duisburg-Mündelheim. Mit dem Malen hat Birgit Wulftange erst im Alter von 50 Jahren angefangen. Den Einstieg in die Malerei fand die Wahl-Duisburgerin über gegenständliches Malen in Acryl- und Aquarell-Technik. Mit fortgeschrittenen Kenntnissen wurde Birgit Wulftange experimenteller und konzentriert sich seither in erster Linie auf abstrakte freie Malerei mit Naturmaterialien.

Bereits zum fünften Mal nimmt sie nun am Duisburger „Tag des offenen Ateliers“ teil. „Ich bin der Stadt Duisburg dankbar, dass sie uns Künstlern auch in dieser turbulenten Zeit die Möglichkeit gibt, unsere Werke einem interessierten Publikum zu zeigen.“ Dass das Engagement der Stadt auch eine Förderung der lokalen Künstlerszene ist, hat Birgit Wulfange selbst erlebt. Durch den Tag des offenen Ateliers wurde eine international tätige Galerie auf sie aufmerksam. „Inzwischen hatte ich Ausstellungen in Berlin und Italien. Aufgrund der Pandemie musste die für dieses Jahr geplante Ausstellung in Übersee leider bis auf Weiteres verschoben werden. Umso gespannter bin ich darauf, was sich im kommenden Jahr ergibt“.

LIVE ABSTIMMUNG ● 16.439 MAL ABGESTIMMT

Frage der Woche: 2G oder 3G – welche Regelung bevorzugen Sie?



RP ONLINE

OPINARY 

Ausführliche Informationen zur Künstlerin und ihren Werken sind im Internet unter der Adresse birgit-wulfange.de verfügbar. Das Atelier öffnet in Duisburg-Mündelheim, Beim Gansacker 98, für alle Interessierten am Samstag, 2. Oktober, von 14 bis 20 Uhr sowie am Sonntag, 3. Oktober, in der Zeit zwischen 12 und 18 Uhr.

(RP)